

© Paul Ott

MPREIS LIENZ

Iseltalerstraße 25
9900 Lienz, Österreich

ARCHITEKTUR
Wolfgang Pöschl

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
Christian Aste

FERTIGSTELLUNG
1992

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

MPreis

Der erste von Pöschl geplante Markt hatte Initialcharakter für die Projekte der 1990er Jahre. Die von Heinz Planatscher im Jahrzehnt davor erreichten gestalterischen Maßstäbe erhielten eine neue konstruktive Dimension. Gemeinsam mit dem Statiker Christian Aste wurde für Lienz eine ganz leichte Stahlkonstruktion entworfen, ein transparenter Montagebau aus Druck-, Zug- und Spannstäben mit raumhohen Glasflächen nach Norden zum Eingangsbereich, gedeckt und zum Parkplatz mit gewelltem Blech, nach Süden entlang der alten Nussbaumreihe mit Lärchenbrettern verkleidet; der Innenraum stützenlos mit glatter Holzdecke, durch Oberlichte rundum von Licht umspült. Die von Pöschl forcierte Tendenz, die massive Bautechnik durch eine feingliedrige Leichtigkeit und thermisch kontrollierte Transparenz aufzulösen, zeigt sich signalhaft auch in der Verwandlung des Logo-Würfels zum offenen Gitterwerk. 1993 mit dem Landespreis ausgezeichnet. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

MPREIS LIENZ

DATENBLATT

Architektur: Wolfgang Pöschl
Mitarbeit Architektur: Haustechnik: Tivoli Plan, Innsbruck
Bauherrschaft: MPREIS
Tragwerksplanung: Christian Aste
Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Neubau
Funktion: Konsum

Planung: 1991
Fertigstellung: 1992

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN

Preis des Landes Tirol für ³Neues Bauen², 1992
mip Auswahl 99/00